

## Technisches Datenblatt TI-A11

# Absturzsicherungen Bauart KR Lastrichtung Druck (auf die Befestigung)

Grundsätzliche Informationen, insbesondere zu Zweck, Funktionsprinzip, Größenauswahl und Ansteuerung von SITEMA - Absturzsicherungen, finden Sie in „Technische Information TI-A10“. Weiterhin ist die „Betriebsanleitung BA-A11“ zu beachten.

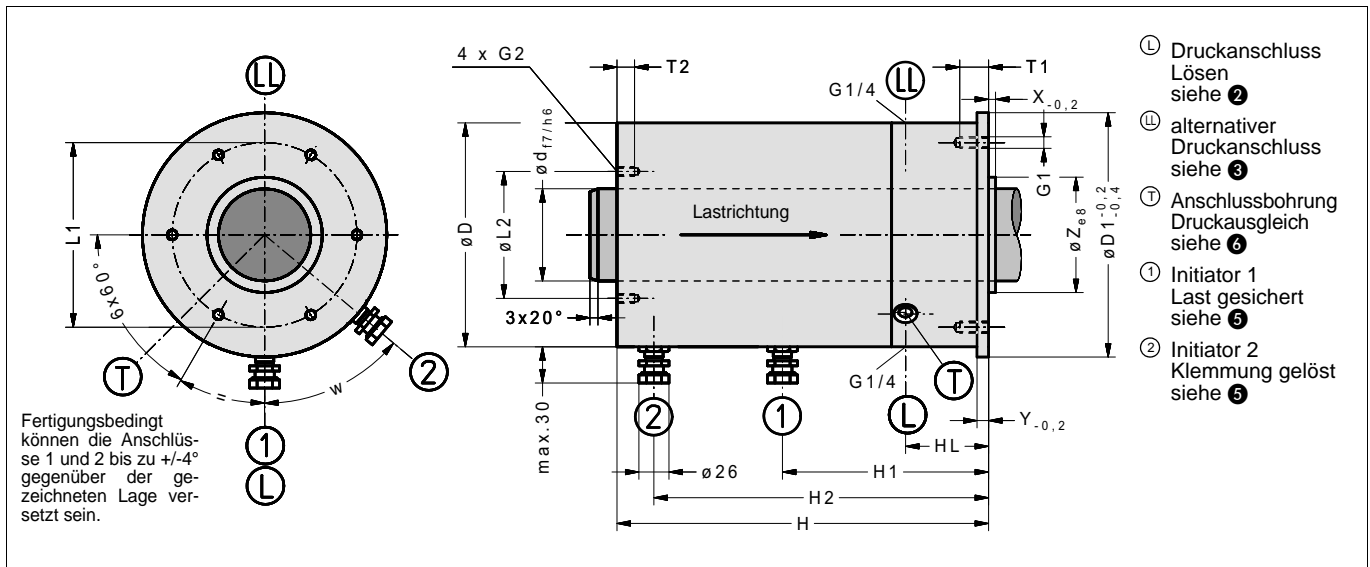


Abb. 1: Abmessungen Absturzsicherung KR (Download von CAD-Dateien aus dem Internet: www.sitema.de)

Typ	Ident.-Nr.	①																		④	
		d	M	D	D1	H	Y	Z	X	L1	G1	T1	L2	G2	T2	V	HL	H1	H2	w	Gew.
		mm	kN	mm	mm	mm	mm	mm	mm	mm	mm	mm	mm	mm	mm	cm <sup>3</sup>	mm	mm	mm		kg
<b>KR 25</b>	<b>KR 025 30</b>	25	10	71	81	152	5	40	3	56	M6	15	64	M5	12	3	48	84	130	0°	4
KR 28	KR 028 30	28	15	82	92	169	5	45	3	65	M8	15	73	M5	12	4	50	88	145	0°	6
KR 36	KR 036 30	36	33	106	123	211	8	52	3	80	M8	25	56	M6	12	5	62	141	<b>125</b>	<b>50°</b>	13
<b>KR 40</b>	<b>KR 040 30</b>	40	33	106	123	211	8	52	3	80	M8	20	56	M6	12	5	62	141	<b>125</b>	<b>50°</b>	13
KR 45	KR 045 30	45	40	120	<b>137</b>	230	8	60	3	100	M10	25	<b>66</b>	<b>M6</b>	<b>10</b>	9	64	114	<b>154</b>	0°	18
KR 50	KR 050 30	50	52	125	142	264	8	65	3	110	M10	25	<b>66</b>	<b>M6</b>	<b>12</b>	10	64	119	<b>160</b>	0°	24
<b>KR 56</b>	<b>KR 056 30</b>	56	67	140	156	262	8	70	3	115	M10	25	75	M6	12	11	72	<b>122</b>	<b>166</b>	0°	24
KR 63	KR 063 30	63	100	160	177	285	10	80	5	140	M10	25	85	M6	13	12	66	<b>125</b>	<b>164</b>	0°	38
KR 70	KR 070 30	70	107	172	188	302	10	90	3	140	M10	25	100	M8	16	15	73	129,5	<b>166</b>	0°	45
<b>KR 80</b>	<b>KR 080 30</b>	80	133	194	<b>212</b>	322	10	100	3	160	M10	25	110	M8	16	16	72	128	<b>176</b>	0°	62

fettgedruckte Typen = Vorzugsgrößen, ab Lager lieferbar

Technische Änderungen vorbehalten

- ① M ist der zulässige Wert für die Gewichtskraft, welche die abzuschleppenden Massen auf den Klemmkopf ausüben. Die Haltekraft (Bremskraft) bei trockener oder mineralölbenezter Stange beträgt mindestens 2 x M, überschreitet aber nicht 3,5 x M.
- ② Der zum Offenhalten notwendige Druck beträgt 40 bar. (Sonderfall: Bei Verwendung eines Federsockels, vgl. „Technische Information TI-A20“, sind zum Lösen ohne Anheben 60 bar erforderlich). Der zulässige Betriebsdruck beträgt 250 bar.
- ③ Der Druckanschluss LL ist bei Anlieferung mit einer Verschlusschraube versehen. Er kann alternativ zu L benutzt werden und ist hilfreich bei der Befüllung/Entlüftung des Druckraumes. Generell ist zu empfehlen, dass an dem freien Anschluss ein Entlüftungsautomat angeschlossen wird (vgl. „Technische Information TI-Z10“).
- ④ Schluckvolumen

- ⑤ Die Bohrungen mit eingeschraubten Haltern sind für handelsübliche Näherungsinitiatoren M12x1 mit Nenn-Schaltabstand 2 mm (bündig einbaubar) vorgesehen, Ausnahme: KR 25 u. KR 28: M8x1 mit Nenn-Schaltabstand 1,5 mm. Die Halter besitzen als Montagehilfe einen Tiefenanschlag und sind ab Werk bereits auf die richtige Tiefe voreingestellt. Kundenseitig werden die Näherungsinitiatoren bis zum Anschlag eingeschraubt und geklemmt.
- ⑥ Zum Druckausgleich ist eine zusätzliche Gewindebohrung mit der Kennzeichnung T vorhanden. Sie ist im Auslieferungszustand durch einen Filter verschlossen. Wenn jedoch Feuchtigkeit oder aggressive Medien angesaugt werden können, ist eine Anschlussleitung, die in eine saubere Umgebung (sauberer, druckloser Behälter) führt, zu installieren.

## Technisches Datenblatt TI-A11

# Absturzsicherungen Bauart K Lastrichtung Druck (auf die Befestigung)

Grundsätzliche Informationen, insbesondere zu Zweck, Funktionsprinzip, Größenauswahl und Ansteuerung von SITEMA - Absturzsicherungen, finden Sie in „Technische Information TI-A10“. Weiterhin ist die „Betriebsanleitung BA-A11“ zu beachten.

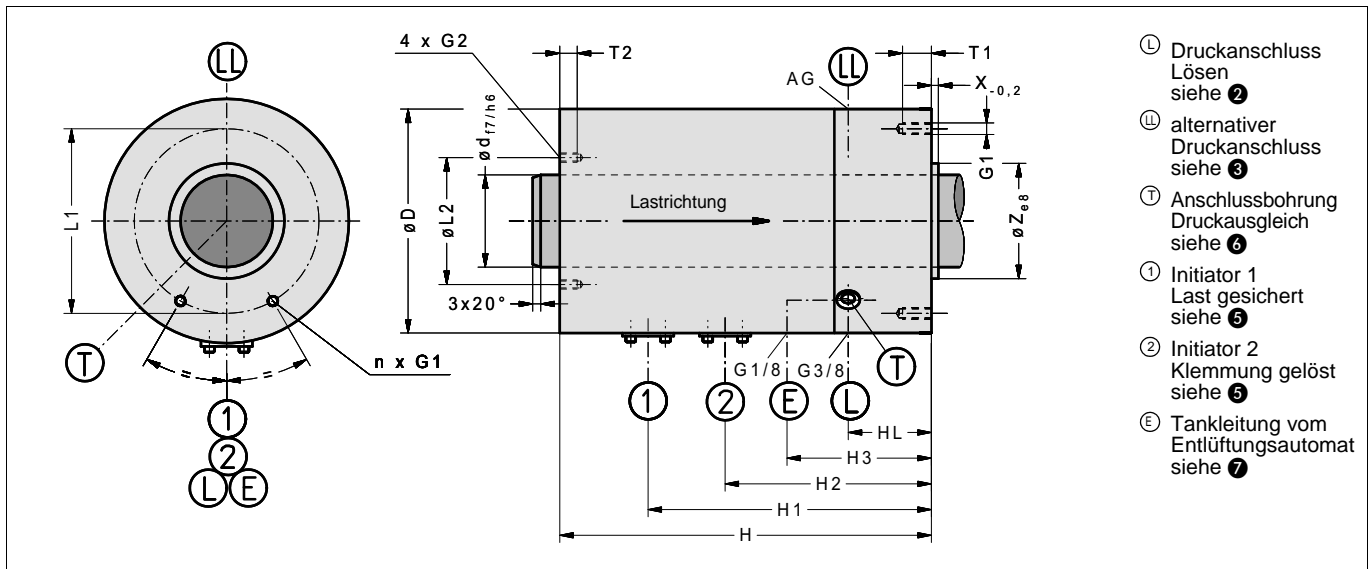


Abb. 2: Abmessungen Absturzsicherung K (Download von CAD-Dateien aus dem Internet: www.sitema.de)

Typ	Ident.-Nr.	1										4								
		d	M	D	H	Z	X	L1	n	G1	T1	L2	G2	T2	V	HL	H1	H2	H3	Gew.
		mm	kN	mm	mm	mm	mm	mm			mm	mm	mm	mm	cm <sup>3</sup>	mm	mm	mm	mm	kg
K 90	K 090 30	90	160	218	284	110	3	170	6	M12	25	-	-	-	18	20	188	138	105	65
<b>K 100</b>	<b>K 100 30</b>	100	220	240	310	120	3	160	6	M12	25	135	M8	16	18	22	230	180	105	85
K 110	K 110 30	110	270	240	335	130	4	200	4	M16	30	-	-	-	24	24	192	142	105	105
<b>K 125</b>	<b>K 125 30</b>	125	330	270	356	150	4	220	4	M16	30	160	M8	16	24	22	208	158	100	119
<b>K 140</b>	<b>K 140 30</b>	140	450	320	390	170	5	250	4	M16	30	180	M8	16	24	22	232,5	182,5	102	189
K 160	K 160 30	160	<b>700</b>	360	<b>505</b>	190	5	300	4	M16	30	210	M8	16	<b>36</b>	<b>25</b>	<b>138</b>	<b>88</b>	<b>102</b>	<b>314</b>
K 180	K 180 30	180	750	410	460	220	6	330	4	M20	40	226	M8	16	<b>36</b>	19	335	285	111	<b>376</b>
K 200	K 200 30	200	850	448	533	240	6	340	8	M20	40	252	M8	16	<b>36</b>	19	334	279	111	<b>521</b>

fettgedruckte Typen = Vorzugsgrößen, ab Lager lieferbar

Technische Änderungen vorbehalten

1 M ist der zulässige Wert für die Gewichtskraft, welche die abzuschermenden Massen auf den Klemmkopf ausüben. Die Haltekraft (Bremskraft) bei trockener oder mineralölbenezter Stange beträgt mindestens  $2 \times M$ , überschreitet aber nicht  $3,5 \times M$ .

2 Der zum Offenhalten notwendige Druck beträgt 40 bar. (Sonderfall: Bei Verwendung eines Federsockels, vgl. „Technische Information TI-A20“, sind zum Lösen ohne Anheben 60 bar erforderlich). Der zulässige Betriebsdruck beträgt 250 bar.

3 Der Druckanschluss LL ist bei Anlieferung mit einer Verschlusschraube versehen. Er kann alternativ zu L benutzt werden und ist hilfreich bei der Befüllung/Entlüftung des Druckraumes.

4 Schluckvolumen

5 Die Bohrungen mit aufgesetzten Haltern sind für handelsübliche Nährungsinitiatoren M12x1 mit Nenn-Schaltabstand 2 mm (bündig einbaubar) vorgesehen.

6 Zum Druckausgleich ist eine zusätzliche Gewindebohrung mit der Kennzeichnung T vorhanden. Sie ist im Auslieferungszustand durch einen Filter verschlossen.

Wenn jedoch Feuchtigkeit oder aggressive Medien angesaugt werden können, ist eine Anschlussleitung, die in eine saubere Umgebung (sauberer, druckloser Behälter) führt, zu installieren.

7 Zum Entlüften ist ein Entlüftungsautomat integriert.

Durch das kontinuierliche Entlüften wird immer wieder ein Öl-Luft-Gemisch in geringer Menge austreten. Eine Verbindung zum Tank ist daher unerlässlich.

(Weitere Informationen siehe „Technische Information TI-Z10“)